



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN

Datenschutzinformation zur Moodle-Plattform der Studien-VoR-Phase

Der Datenschutz und dessen Sicherstellung sind wichtige Anliegen der TU Wien. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt unter strikter Wahrung der Grundsätze und Anforderungen, die in der DSGVO¹ und dem österreichischen DSG² festgelegt sind. Die TU Wien verarbeitet ausschließlich jene Daten, die für die Erreichung der angestrebten Zwecke erforderlich sind und ist stets bestrebt, die Sicherheit und Richtigkeit der Daten zu gewährleisten.

Verantwortlicher:

Rektorat der Technischen Universität Wien

Karlsplatz 13

1040 Wien

Datenschutzbeauftragte der TU Wien:

Mag. Christina Thirsfeld

Technische Universität Wien

Karlsplatz 13/018, 1040 Wien

datenschutz@tuwien.ac.at

Ansprechperson Teaching Support Center:

Dr.techn. Gergely Rakoczi

Gußhausstraße 28

1040 Wien

teachingsupport@tuwien.ac.at

Folgende Daten werden bei dieser Datenverarbeitung verarbeitet:

Die Moodle-Lernplattform der Studien-VoR-Phase übernimmt bzw. synchronisiert bei jedem Login für alle Benutzer_innen (ausgenommen manuell angelegte Konten) folgende personenbezogenen Daten aus dem Informationssystem TISS:

- Vorname
- Nachname
- E-Mail Adresse
- Rolle (Teilnehmer_in)

¹ Datenschutz-Grundverordnung

² Datenschutzgesetz

- Lernplattform interner Username

Weitere zu Personen gespeicherte Daten sind:

- Datum und Uhrzeit des letzten Zugriffs auf den Kurs
- Datum und Uhrzeit sowie die Art der Zugriffe auf Aktivitäten und Arbeitsmaterialien in eingeschriebenen Kursen
- Kurseinschreibung (Datum, Rolle im Kurs, Einschreibungstyp, Zuordnung zum Verfahren)
- Erhaltene und/oder vergebene Bewertungen in angemeldeten Kursen
- Daten zu Lernaktivitäten und Lernarbeitsmaterialien (Testversuche, Bewertungen, Datum, Feedback, Zugriffe, Anzahl der Versuche, Abschlussdaten)
- Kommunikationsdaten (Abstimmungen, Kommentare)
- Informationen (Name, Datum, Uhrzeit und Kommentar) wenn eine Datenanfrage zur Verarbeitung persönlicher Daten gestellt wurde
- Persönliche Profildfelder, wenn von der_dem User_in freiwillig eingetragen: Stadt, Land, Nutzerbild, mittlerer Name, Pseudonym, Persönliche Interessen, Webseite, ICQ, Skype, AIM, Yahoo, MSN, Institution, Abteilung, Telefon, Mobiltelefon, Adresse, Blog-Einträge

Die Daten werden unmittelbar bei Ihnen erhoben.

Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Datenverarbeitungen für die Nutzung der Moodle-Lernplattform der Studien-VoR-Phase basieren auf Art. 6 Abs 1 lit. e DSGVO iVm § 3 Zi 1- 3 Universitätsgesetz 2002.

Zweck der Datenverarbeitung

Die TU Wien schreibt für Studien eine Studien-Vorbereitungs- und Reflexionsphase (kurz „Studien-VoR-Phase“) vor. Diese Studien-VoR-Phase soll allen Studienwerber_innen sowohl als Hilfestellung bei der Entscheidung für ein Studium als auch als Vorbereitung auf den Einstieg in das gewählte Studium dienen. Für die Abwicklung der „Studien-VoR-Phase“ wird eine Lernplattform benötigt, die das Informationssystem TISS mit erweiterten e-Learning Funktionalitäten ergänzt. Sie basiert auf der Open-Source-Software Moodle und ermöglicht ausgewählten Lehrenden, Mitarbeiter_innen sowie allen in TISS berechtigten Studienbewerber_innen der TU Wien unterschiedliche Vorbereitungskurse bzw. Verfahren abzuwickeln bzw. daran teilzunehmen. Einzelne Verfahren können mit online Ressourcen, zahlreichen nützlichen Aktivitäten, Abgabertools, Lektionen, Feedbackzyklen etc. erweitert werden. Um die Berechtigung für das Betrachten, Nutzen oder Bearbeiten von Inhalten auf der Plattform zu überprüfen, ist es notwendig, dass sich alle Benutzer_innen in der Plattform mit persönlichen Zugangsdaten anmelden. Die Stammdaten der_des Benutzer_in müssen gespeichert werden, damit erstellte Lernelemente diesen Benutzer_innen für fortlaufende Weiterbearbeitung zugeordnet werden können.

Erfassung von Logfiles und Cookies

Bei jedem Aufruf erfasst die Moodle-Lernplattform der Studien-VoR-Phase automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners. Folgende Daten werden hierbei erhoben bzw. vermerkt:

- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- Vollständiger Name der_des Benutzer_in



- Ggf. Name der_des betroffenen Benutzer_in (z.B. Trainer_in ruft die Einträge einer_eines Studienbewerber_in auf)
- Ereigniskontext (z.B. Kurs oder Kernsystem)
- Komponente (z.B. Aktivität, Arbeitsmaterial etc.)
- Technischer Ereignisname
- Beschreibung zum technischen Ereignisnamen
- Herkunft (Web oder cli)
- IP-Adresse des anfragenden Rechners

Die Logfiles enthalten obige Daten, um eine Zuordnung zu einer Person bzw. zu einem Lernkontext zu ermöglichen. Rechtsgrundlage für die Speicherung der Daten und der Logfiles ist Art. 6 Abs. 1 DSGVO. Die Speicherung in Logfiles erfolgt, um die Funktionsfähigkeit der Lernplattform sicherzustellen. Zudem dienen die Daten zur Nachverfolgbarkeit des Lernfortschritts in Online-Kursen. Eine Auswertung der Daten zu Marketingzwecken findet in diesem Zusammenhang nicht statt. Zugriff auf Logfiles haben lediglich Administrator_innen der Lernplattform.

Wir setzen auch sogenannte "Cookies" ein. Cookies sind kleine Textdateien, die im Rahmen des Besuchs der Internetseiten von unserem Webserver an den Browser des Users gesandt und von diesem auf den Rechner für einen späteren Abruf vorgehalten werden. Cookies enthalten eine charakteristische Zeichenfolge, die eine eindeutige Identifizierung des Browsers beim erneuten Aufrufen der Lernplattform ermöglicht. Wir setzen nur sogenannte "Session-Cookies" (auch als temporäre Cookies bezeichnet) ein, also solche, die ausschließlich für die Dauer Ihrer Nutzung einer unserer Seiten zwischengespeichert werden. Nachfolgende Cookies werden gesetzt:

- Session-Cookies (ID)
- JavaScript-Cookies
- Matomo-/Piwik-Cookies für die statistische Analyse

Die erhobenen Nutzungsdaten lassen – von jenen Cookies, die zur Speicherung von Daten in Zusammenhang mit einem aktiven Login dienen, abgesehen – keine Rückschlüsse auf den_die Benutzer_in zu. Sämtliche dieser anonymisiert erhobenen Nutzungsdaten werden nicht mit personenbezogenen Daten zusammengeführt, und sie werden umgehend nach Ende der statistischen Auswertung gelöscht. Nach Beendigung der Session, sobald der_die Benutzer_in die Browsersitzung beendet, werden sämtliche Cookies gelöscht. Wir verwenden auf unseren Seiten darüber hinaus Cookies, die eine Analyse des Surfverhaltens der Nutzer_innen ermöglichen. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung von Cookies ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung technisch notwendiger Cookies ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die eingesetzten Cookies dienen insbesondere dazu, die Nutzungshäufigkeit und die Anzahl der Nutzer_innen unserer Lernplattform zu ermitteln und den Rechner während eines Besuchs unseres Internetauftritts beim Wechsel von einer unserer Websites zu einer anderen unserer Websites weiterhin zu identifizieren und das Ende des Besuchs feststellen zu können. So erfahren wir, welchen Bereich unserer Websites und welche anderen Websites unsere Benutzer_innen besucht haben. Der Zweck der Verwendung technisch notwendiger Cookies ist die Nutzung von Websites für die Nutzer_innen zu vereinfachen. Einige Funktionen unseres Internetauftritts können ohne den Einsatz von Cookies nicht angeboten werden. Für diese ist es erforderlich, dass der Browser auch nach einem Seitenwechsel wiedererkannt wird.

Sicherungsmaßnahmen zum Schutz der bei uns gespeicherten Daten

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten werden vor Manipulation, Verlust oder Missbrauch geschützt, wozu umfangreiche technische und organisatorische Maßnahmen, die regelmäßig überprüft und dem technischen Fortschritt angepasst werden, gesetzt werden.



Kategorien von Empfänger_innen der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten der Nutzer_innen werden nahezu ausschließlich innerhalb der Lernplattform gespeichert und verarbeitet. Es erfolgt eine Weitergabe an Dritte für einzelne ausgewählte Kurse zu Lern- und Lehrzwecken. Diese erfolgen bei Aktivierung durch Verantwortliche des jeweiligen Verfahrens. Weitergabe erfolgt an:

- Möbius Assessment, MapleSoft (Weitergabe: E-Mail Adresse sowie interner Anmeldename für User-Identifikation sowie Bewertungen für den Abschluss von Lernaufgaben)
Zweck: Lernaufgaben Mathematik

Die Moodle-Lernplattform verfügt über ein integriertes Rollen-Management, womit anhand verschiedener systemweit-definierten Rollen (Trainer_in, Trainer_in ohne Bearbeitungsrecht, Kursersteller_in, Teilnehmer_in etc.) Zugriffe auf Kursunterlagen und Kursinformationen gesteuert werden. Die Sichtbarkeit sowie Kommunikation der Studienbewerber_innen untereinander ist soweit wie technisch möglich unterbunden.

Speicherdauer

Die im Rahmen des Zugriffs auf Moodle-Kurse gespeicherten Nutzungsdaten werden automatisch nach 1000 Tagen gelöscht. Von der Löschung ausgenommen sind von Ihnen in Moodle veröffentlichte Beiträge in Foren, Chats, Blogs, Wikis, Aufgaben etc. bzw. zum Abruf bereitgestellte Dateien. Sie bleiben bis zur Löschung des jeweiligen Moodle-Kurses verfügbar. Die Moodle-Kurse werden, wenn nicht anders vereinbart, gelöscht wenn der Zweck der Speicherung entfällt. Ihre freiwilligen Angaben (persönliches Profil), können Sie jederzeit selbst ändern und auch wieder löschen.

Rechte der Betroffenen

Als Betroffene_r dieser Datenverarbeitung haben Sie gegenüber der TU Wien folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Richtigstellung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Widerspruch

Weiters haben Sie als Betroffene_r das Recht, sich bei der Datenschutzbehörde über eine vermeintlich unzulässige Datenverarbeitung beziehungsweise über eine Nichterfüllung unserer Pflichten aus der DSGVO zu beschweren.

08.02.2021

